

Anhang 1: Maßnahmenflächen je Lebensraumtyp und je Art

| | | |
|---------|---|----------|
| Tab. 1: | Maßnahmenflächen des Lebensraumtyps „3140 – Oligo- bis mesotrophe kalkhaltige Gewässer mit benthischer Vegetation aus Armleuchteralgen“ | 1 |
| Tab. 2: | Maßnahmenflächen des Lebensraumtyps „3150 – Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des <i>Magnopotamions</i> oder <i>Hydrocharitions</i> “ |6 |
| Tab. 3: | Maßnahmenflächen des Lebensraumtyps „6240* – Subpannonische Steppen-Trockenrasen“ |7 |
| Tab. 4: | Maßnahmenflächen des Lebensraumtyps „9130 – Waldmeister-Buchenwald (<i>Asperulo-Fagetum</i>)“ | 8 |
| Tab. 5: | Maßnahmenflächen des Lebensraumtyps „9170 – Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (<i>Galio-Carpinetum</i>)“ |8 |
| Tab. 6: | Maßnahmenflächen des Lebensraumtyps „9180* – Schlucht- und Hangmischwälder <i>Tilio-Acerion</i> “ | 15 |
| Tab. 7: | Maßnahmenflächen des Lebensraumtyps „91E0* – Auen-Wälder mit <i>Alnus glutinosa</i> und <i>Fraxinus excelsior</i> (<i>Alno-Padion</i> , <i>Alnion incanae</i> , <i>Salicion albae</i>)“ | 18 |
| Tab. 8: | Maßnahmenflächen der Art „Fischotter (<i>Lutra lutra</i>)“ |20 |

Maßnahmenflächen je Lebensraumtyp**Tab. 1: Maßnahmenflächen des Lebensraumtyps „3140 – Oligo- bis mesotrophe kalkhaltige Gewässer mit benthischer Vegetation aus Armleuchteralgen“**

| Maßnahmen | | Nr. (P-Ident) ¹ | | | Prio. ² | FFH-Erhaltungsmaßnahme | Ziel-EHG | Bemerkung |
|-----------|--|----------------------------|------|---------|--------------------|------------------------|----------|---|
| Code | Bezeichnung | TK | Nr. | Geom. | | | | |
| W161 | Technische Maßnahmen zur Seenrestaurierung | 3450NW | 0266 | Flächen | 1 | Ja | B | z. B. Nährstofffällung oder Optimierung der vorhandenen Tiefenwasserableitung |
| W161 | Technische Maßnahmen zur Seenrestaurierung | 3450NW | 0391 | Flächen | 1 | Ja | B | z. B. Nährstofffällung oder Optimierung der vorhandenen Tiefenwasserableitung |
| W161 | Technische Maßnahmen zur Seenrestaurierung | 3450NW | 0408 | Flächen | 1 | Ja | B | z. B. Nährstofffällung oder Optimierung der vorhandenen Tiefenwasserableitung |
| W161 | Technische Maßnahmen zur Seenrestaurierung | 3450NW | 0453 | Flächen | 1 | Ja | B | z. B. Nährstofffällung oder Optimierung der vorhandenen Tiefenwasserableitung |
| W161 | Technische Maßnahmen zur Seenrestaurierung | 3450NW | 0512 | Flächen | 1 | Ja | B | z. B. Nährstofffällung oder Optimierung der vorhandenen Tiefenwasserableitung |
| W171 | Entnahme von Fischarten, die den Bestand von FFH-Lebensraumtypen und | 3450NW | 0266 | Flächen | 1 | Ja | B | Entsprechend der Ergebnisse der Fischbestandserfassung und in Folge des |

| Maßnahmen | | Nr. (P-Ident) ¹ | | | Prio. ² | FFH-Erhaltungsmaßnahme | Ziel-EHG | Bemerkung |
|-----------|--|----------------------------|------|---------|--------------------|------------------------|----------|--|
| Code | Bezeichnung | TK | Nr. | Geom. | | | | |
| | FFH-Arten beeinträchtigen | | | | | | | anzupassenden Bewirtschaftungskonzeptes sollte die Maßnahme einmalig, über eine bestimmte Periode bis zum Erreichen eines Qualitätszieles oder ggf. auch dauerhaft umgesetzt werden. |
| W171 | Entnahme von Fischarten, die den Bestand von FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten beeinträchtigen | 3450NW | 0391 | Flächen | 1 | Ja | B | Entsprechend der Ergebnisse der Fischbestands-erfassung und in Folge des anzupassenden Bewirtschaftungskonzeptes sollte die Maßnahme einmalig, über eine bestimmte Periode bis zum Erreichen eines Qualitätszieles oder ggf. auch dauerhaft umgesetzt werden. |
| W171 | Entnahme von Fischarten, die den Bestand von FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten beeinträchtigen | 3450NW | 0408 | Flächen | 1 | Ja | B | Entsprechend der Ergebnisse der Fischbestands-erfassung und in Folge des anzupassenden Bewirtschaftungskonzeptes sollte die Maßnahme einmalig, über eine bestimmte Periode bis zum Erreichen eines Qualitätszieles oder ggf. auch dauerhaft umgesetzt werden. |
| W171 | Entnahme von Fischarten, die den Bestand von FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten beeinträchtigen | 3450NW | 0453 | Flächen | 1 | Ja | B | Entsprechend der Ergebnisse der Fischbestands-erfassung und in Folge des anzupassenden Bewirtschaftungskonzeptes sollte die Maßnahme einmalig, über eine bestimmte Periode bis zum Erreichen eines Qualitätszieles oder ggf. auch dauerhaft umgesetzt werden. |
| W171 | Entnahme von Fischarten, die den Bestand von FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten beeinträchtigen | 3450NW | 0512 | Flächen | 1 | Ja | B | Entsprechend der Ergebnisse der Fischbestands-erfassung und in Folge des anzupassenden Bewirtschaftungskonzeptes sollte die Maßnahme einmalig, über eine bestimmte Periode bis zum Erreichen eines Qualitätszieles oder ggf. auch dauerhaft umgesetzt werden. |
| W173 | Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft | 3450NW | 0408 | Flächen | 1 | Ja | B | Entsprechend der Ergebnisse der Fischbestands-erfassung und in Folge des anzupassenden Bewirtschaftungskonzeptes sollte die Maßnahme einmalig, über eine bestimmte Periode bis zum Erreichen eines Qualitätszieles oder ggf. auch dauerhaft umgesetzt werden. - Wenn im Zusammenhang mit der zukünftigen fischereilichen Bewirtschaftung Besatzmaßnahmen |

| Maßnahmen | | Nr. (P-Ident) ¹ | | | Prio. ² | FFH-Erhaltungsmaßnahme | Ziel-EHG | Bemerkung |
|-----------|---|----------------------------|------|---------|--------------------|------------------------|----------|---|
| Code | Bezeichnung | TK | Nr. | Geom. | | | | |
| | | | | | | | | geplant werden, so sollen diese entsprechend § 5 (2) Punkt 5 der Verordnung über die Festsetzung von Naturschutzgebieten und einem Landschaftsschutzgebiet von zentraler Bedeutung als Naturpark „Märkische Schweiz“ mit der Naturparkverwaltung einvernehmlich abgestimmt werden. |
| W173 | Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft | 3450NW | 0453 | Flächen | 1 | Ja | B | Entsprechend der Ergebnisse der Fischbestands-erfassung und in Folge des anzupassenden Bewirtschaftungskonzeptes sollte die Maßnahme einmalig, über eine bestimmte Periode bis zum Erreichen eines Qualitätszieles oder ggf. auch dauerhaft umgesetzt werden. - Wenn im Zusammenhang mit der zukünftigen fischereilichen Bewirtschaftung Besatzmaßnahmen geplant werden, so sollen diese entsprechend § 5 (2) Punkt 5 der Verordnung über die Festsetzung von Naturschutzgebieten und einem Landschaftsschutzgebiet von zentraler Bedeutung als Naturpark „Märkische Schweiz“ mit der Naturparkverwaltung einvernehmlich abgestimmt werden. |
| W173 | Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft | 3450NW | 0512 | Flächen | 1 | Ja | B | Entsprechend der Ergebnisse der Fischbestands-erfassung und in Folge des anzupassenden Bewirtschaftungskonzeptes sollte die Maßnahme einmalig, über eine bestimmte Periode bis zum Erreichen eines Qualitätszieles oder ggf. auch dauerhaft umgesetzt werden. - Wenn im Zusammenhang mit der zukünftigen fischereilichen Bewirtschaftung Besatzmaßnahmen geplant werden, so sollen diese entsprechend § 5 (2) Punkt 5 der Verordnung über die Festsetzung von Naturschutzgebieten und einem Landschaftsschutzgebiet von zentraler Bedeutung als Naturpark „Märkische Schweiz“ mit der Naturparkverwaltung einvernehmlich abgestimmt werden. |
| W173 | Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft | 3450NW | 0408 | Flächen | 1 | Ja | B | Entsprechend der Ergebnisse der Fischbestands-erfassung und in Folge des anzupassenden Bewirtschaftungskonzeptes sollte die Maßnahme einmalig, über eine bestimmte Periode bis zum Erreichen eines Qualitätszieles oder ggf. auch dauerhaft umgesetzt werden. - Wenn im Zusammenhang mit der zukünftigen |

| Maßnahmen | | Nr. (P-Ident) ¹ | | | Prio. ² | FFH-Erhaltungsmaßnahme | Ziel-EHG | Bemerkung |
|-----------|---|----------------------------|------|---------|--------------------|------------------------|----------|---|
| Code | Bezeichnung | TK | Nr. | Geom. | | | | |
| | | | | | | | | fischereilichen Bewirtschaftung Besatzmaßnahmen geplant werden, so sollen diese entsprechend § 5 (2) Punkt 5 der Verordnung über die Festsetzung von Naturschutzgebieten und einem Landschaftsschutzgebiet von zentraler Bedeutung als Naturpark „Märkische Schweiz“ mit der Naturparkverwaltung einvernehmlich abgestimmt werden. |
| W173 | Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft | 3450NW | 0453 | Flächen | 1 | Ja | B | Entsprechend der Ergebnisse der Fischbestands-erfassung und in Folge des anzupassenden Bewirtschaftungskonzeptes sollte die Maßnahme einmalig, über eine bestimmte Periode bis zum Erreichen eines Qualitätszieles oder ggf. auch dauerhaft umgesetzt werden. - Wenn im Zusammenhang mit der zukünftigen fischereilichen Bewirtschaftung Besatzmaßnahmen geplant werden, so sollen diese entsprechend § 5 (2) Punkt 5 der Verordnung über die Festsetzung von Naturschutzgebieten und einem Landschaftsschutzgebiet von zentraler Bedeutung als Naturpark „Märkische Schweiz“ mit der Naturparkverwaltung einvernehmlich abgestimmt werden. |
| W20 | Einstellung jeglicher Abwassereinleitung | 3450NW | 0266 | Flächen | 1 | Ja | B | Auf der Basis der Ergebnisse des limnochemischen Monitorings im Schermützelsee und auf der Basis von Untersuchungen zur Identifizierung und Bewertung konkreter Belastungsquellen des Sophienfließes. |
| W20 | Einstellung jeglicher Abwassereinleitung | 3450NW | 0391 | Flächen | 1 | Ja | B | Auf der Basis der Ergebnisse des limnochemischen Monitorings im Schermützelsee und auf der Basis von Untersuchungen zur Identifizierung und Bewertung konkreter Belastungsquellen des Sophienfließes. |
| W20 | Einstellung jeglicher Abwassereinleitung | 3450NW | 0408 | Flächen | 1 | Ja | B | Auf der Basis der Ergebnisse des limnochemischen Monitorings im Schermützelsee und auf der Basis von Untersuchungen zur Identifizierung und Bewertung konkreter Belastungsquellen des Sophienfließes. |
| W20 | Einstellung jeglicher Abwassereinleitung | 3450NW | 0453 | Flächen | 1 | Ja | B | Auf der Basis der Ergebnisse des limnochemischen Monitorings im Schermützelsee und auf der Basis von Untersuchungen zur Identifizierung und Bewertung |

| Maßnahmen | | Nr. (P-Ident) ¹ | | | Prio. ² | FFH-Erhaltungsmaßnahme | Ziel-EHG | Bemerkung |
|-----------|--|----------------------------|------|---------|--------------------|------------------------|----------|---|
| Code | Bezeichnung | TK | Nr. | Geom. | | | | |
| | | | | | | | | konkreter Belastungsquellen des Sophienfließes. |
| W20 | Einstellung jeglicher Abwassereinleitung | 3450NW | 0512 | Flächen | 1 | Ja | B | Auf der Basis der Ergebnisse des limnochemischen Monitorings im Schermützelsee und auf der Basis von Untersuchungen zur Identifizierung und Bewertung konkreter Belastungsquellen des Sophienfließes. |
| W63 | Massive Abfischung von Friedfischen und Ergänzung des Raubfischbestandes | 3450NW | 0266 | Flächen | 1 | Ja | B | Entsprechend der Ergebnisse der Fischbestands-erfassung und in Folge des anzupassenden Bewirtschaftungskonzeptes sollte die Maßnahme einmalig, über eine bestimmte Periode bis zum Erreichen eines Qualitätszieles oder ggf. auch dauerhaft umgesetzt werden. |
| W63 | Massive Abfischung von Friedfischen und Ergänzung des Raubfischbestandes | 3450NW | 0391 | Flächen | 1 | Ja | B | Entsprechend der Ergebnisse der Fischbestands-erfassung und in Folge des anzupassenden Bewirtschaftungskonzeptes sollte die Maßnahme einmalig, über eine bestimmte Periode bis zum Erreichen eines Qualitätszieles oder ggf. auch dauerhaft umgesetzt werden. |
| W63 | Massive Abfischung von Friedfischen und Ergänzung des Raubfischbestandes | 3450NW | 0408 | Flächen | 1 | Ja | B | Entsprechend der Ergebnisse der Fischbestands-erfassung und in Folge des anzupassenden Bewirtschaftungskonzeptes sollte die Maßnahme einmalig, über eine bestimmte Periode bis zum Erreichen eines Qualitätszieles oder ggf. auch dauerhaft umgesetzt werden. |
| W63 | Massive Abfischung von Friedfischen und Ergänzung des Raubfischbestandes | 3450NW | 0453 | Flächen | 1 | Ja | B | Entsprechend der Ergebnisse der Fischbestands-erfassung und in Folge des anzupassenden Bewirtschaftungskonzeptes sollte die Maßnahme einmalig, über eine bestimmte Periode bis zum Erreichen eines Qualitätszieles oder ggf. auch dauerhaft umgesetzt werden. |
| W63 | Massive Abfischung von Friedfischen und Ergänzung des Raubfischbestandes | 3450NW | 0512 | Flächen | 1 | Ja | B | Entsprechend der Ergebnisse der Fischbestands-erfassung und in Folge des anzupassenden Bewirtschaftungskonzeptes sollte die Maßnahme einmalig, über eine bestimmte Periode bis zum Erreichen eines Qualitätszieles oder ggf. auch dauerhaft umgesetzt werden. |

| Maßnahmen | | Nr. (P-Ident) ¹ | | | Prio. ² | FFH-Erhaltungsmaßnahme | Ziel-EHG | Bemerkung |
|-----------|----------------------------------|----------------------------|------|---------|--------------------|------------------------|----------|--|
| Code | Bezeichnung | TK | Nr. | Geom. | | | | |
| | | | | | | | | werden. |
| E96 | Kennzeichnung sensibler Bereiche | 3450NW | 0489 | Flächen | 1 | Nein | B | Ausweisung aller bislang ungenutzten Uferbereiche als sensible Bereiche. |
| E96 | Kennzeichnung sensibler Bereiche | 3450NW | 0494 | Flächen | 1 | Nein | B | Ausweisung aller bislang ungenutzten Uferbereiche als sensible Bereiche. |

¹ Nummer des Planotops (siehe Karte 4)
² Prio.: Priorität: Angabe zur Priorität: 1 = höchste Priorität

Tab. 2: Maßnahmenflächen des Lebensraumtyps „3150 – Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des *Magnopotamions* oder *Hydrocharitions*“

| Maßnahmen | | Nr. (P-Ident) ¹ | | | Prio. ² | FFH-Erhaltungsmaßnahme | Ziel-EHG | Bemerkung |
|-----------|--|----------------------------|------|---------|--------------------|------------------------|----------|--|
| Code | Bezeichnung | TK | Nr. | Geom. | | | | |
| E96 | Kennzeichnung sensibler Bereiche | 3450NW | 0489 | Flächen | 1 | Nein | B | Ausweisung aller bislang ungenutzten Uferbereiche als sensible Bereiche. |
| E96 | Kennzeichnung sensibler Bereiche | 3450NW | 0494 | Flächen | 1 | Nein | B | Ausweisung aller bislang ungenutzten Uferbereiche als sensible Bereiche. |
| W171 | Entnahme von Fischarten, die den Bestand von FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten beeinträchtigen | 3450NW | 0489 | Flächen | 1 | Nein | B | Fortführung der fischereilichen Bewirtschaftung, welche die Erreichung der Ziele für den LRT 3150 unterstützt. |
| W171 | Entnahme von Fischarten, die den Bestand von FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten beeinträchtigen | 3450NW | 0494 | Flächen | 1 | Nein | B | Fortführung der fischereilichen Bewirtschaftung, welche die Erreichung der Ziele für den LRT 3150 unterstützt. |
| W173 | Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft | 3450NW | 0489 | Flächen | 1 | Nein | B | Fortführung der fischereilichen Bewirtschaftung, welche die Erreichung der Ziele für den LRT 3150 unterstützt. |
| W173 | Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft | 3450NW | 0494 | Flächen | 1 | Nein | B | Fortführung der fischereilichen Bewirtschaftung, welche die Erreichung der Ziele für den LRT 3150 unterstützt. |
| W20 | Einstellung jeglicher Abwassereinleitung | 3450NW | 0489 | Flächen | 1 | Nein | B | Sollte sich der Erhaltungsgrad des LRT 3150 bzw. die |

| Maßnahmen | | Nr. (P-Ident) ¹ | | | Prio. ² | FFH-Erhaltungsmaßnahme | Ziel-EHG | Bemerkung |
|-----------|--|----------------------------|------|---------|--------------------|------------------------|----------|---|
| Code | Bezeichnung | TK | Nr. | Geom. | | | | |
| | | | | | | | | Trophie des Sees verschlechtern, sind zur Abklärung der Ursachen der Belastung limnochemische Untersuchungen durchzuführen, die die Ursachen der Belastung aufklären. Diese Ursachen sind dann zu beseitigen |
| W20 | Einstellung jeglicher Abwassereinleitung | 3450NW | 0494 | Flächen | 1 | Nein | B | Sollte sich der Erhaltungsgrad des LRT 3150 bzw. die Trophie des Sees verschlechtern, sind zur Abklärung der Ursachen der Belastung limnochemische Untersuchungen durchzuführen, die die Ursachen der Belastung aufklären. Diese Ursachen sind dann zu beseitigen |
| W63 | Massive Abfischung von Friedfischen und Ergänzung des Raubfischbestandes | 3450NW | 0489 | Flächen | 1 | Nein | B | Fortführung der fischereilichen Bewirtschaftung, welche die Erreichung der Ziele für den LRT 3150 unterstützt. |
| W63 | Massive Abfischung von Friedfischen und Ergänzung des Raubfischbestandes | 3450NW | 0494 | Flächen | 1 | Nein | B | Fortführung der fischereilichen Bewirtschaftung, welche die Erreichung der Ziele für den LRT 3150 unterstützt. |
| W77 | Kein Anfüttern | 3450NW | 0489 | Flächen | 1 | Nein | B | |
| W77 | Kein Anfüttern | 3450NW | 0494 | Flächen | 1 | Nein | B | |

¹ Nummer des Planotops (siehe Karte 4)

² Prio.: Priorität: Angabe zur Priorität: 1 = höchste Priorität

Tab. 3: Maßnahmenflächen des Lebensraumtyps „6240* – Subpannonische Steppen-Trockenrasen“

| Maßnahmen | | Nr. (P-Ident) ¹ | | | Prio. ² | FFH-Erhaltungsmaßnahme | Ziel-EHG | Bemerkung |
|-----------|---|----------------------------|------|---------|--------------------|------------------------|----------|---|
| Code | Bezeichnung | TK | Nr. | Geom. | | | | |
| O113 | Entbuschung von Trockenrasen und Heiden | 3450NW | 0306 | Flächen | 1 | Ja | B | bei Bedarf: Schlehe (<i>Prunus spinosa</i>), Eingrifflicher Weißdorn (<i>Crataegus monogyna</i>), Rosen (<i>Rosa spec.</i>) |
| O114 | Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben) | 3450NW | 0306 | Flächen | 1 | Ja | B | ggf. alternativ zur Beweidung; 2x jährlich, 1. Mahd in Abhängigkeit vom Aufwuchs im April/Mai, 2. Mahd frühestens 8-10 Wochen später; bei Bedarf zusätzlich zu O122 |

| Maßnahmen | | Nr. (P-Ident) ¹ | | | Prio. ² | FFH-Erhaltungsmaßnahme | Ziel-EHG | Bemerkung |
|-----------|---|----------------------------|------|---------|--------------------|------------------------|----------|--|
| Code | Bezeichnung | TK | Nr. | Geom. | | | | |
| O118 | Beräumung des Mähgutes/ kein Mulchen | 3450NW | 0306 | Flächen | 1 | Ja | B | |
| O122 | Beweidung mit bestimmten Tierart/en (flächenspezifisch angeben) | 3450NW | 0306 | Flächen | 1 | Ja | B | z. B. mit Schafen und/oder Ziegen und/oder mit extensiven, kleinen Rinderrassen, 2x jährlich mit 8-10-wöchiger Nutzungspause; ggf. alternativ zur Mahd |
| O70 | Anlage eines Ackerrandstreifens | 3450NW | 0258 | Flächen | 1 | Ja | - | angrenzend an die Fläche des LRT 6240 mind. 10 m Breite, Verzicht auf Herbizide und sonstige Pflanzenschutzmittel, zusätzlich Verzicht auf Dünger |

¹ Nummer des Planotops (siehe Karte 4)
² Prio.: Priorität: Angabe zur Priorität: 1 = höchste Priorität

Tab. 4: Maßnahmenflächen des Lebensraumtyps „9130 – Waldmeister-Buchenwald (*Asperulo-Fagetum*)“

| Maßnahmen | | Nr. (P-Ident) ¹ | | | Prio. ² | FFH-Erhaltungsmaßnahme | Ziel-EHG | Bemerkung |
|-----------|--|----------------------------|------|---------|--------------------|------------------------|----------|---|
| Code | Bezeichnung | TK | Nr. | Geom. | | | | |
| FK01 | Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen (Maßnahmenkombination) | 3450NW | 0411 | Flächen | 1 | Nein | B | Vorhandensein von mindestens 21-40 m ³ /ha liegendem oder stehendem Totholz mit mindestens 35 cm Durchmesser |

¹ Nummer des Planotops (siehe Karte 4)
² Prio.: Priorität: Angabe zur Priorität: 1 = höchste Priorität

Tab. 5: Maßnahmenflächen des Lebensraumtyps „9170 – Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (*Galio-Carpinetum*)“

| Maßnahmen | | Nr. (P-Ident) ¹ | | | Prio. ² | FFH-Erhaltungsmaßnahme | Ziel-EHG | Bemerkung |
|-----------|---|----------------------------|------|---------|--------------------|------------------------|----------|-----------|
| Code | Bezeichnung | TK | Nr. | Geom. | | | | |
| F118 | Erhaltung und Entwicklung der lebensraumtypischen | 3450NW | 0334 | Flächen | 1 | Ja | B | |

| Maßnahmen | | Nr. (P-Ident) ¹ | | | Prio. ² | FFH-Erhaltungsmaßnahme | Ziel-EHG | Bemerkung |
|-----------|---|----------------------------|------|---------|--------------------|------------------------|----------|-----------|
| Code | Bezeichnung | TK | Nr. | Geom. | | | | |
| | Baumartenzusammensetzung und der charakteristischen Deckungsanteile | | | | | | | |
| F118 | Erhaltung und Entwicklung der lebensraumtypischen Baumartenzusammensetzung und der charakteristischen Deckungsanteile | 3450NW | 0429 | Flächen | 1 | Ja | B | |
| F118 | Erhaltung und Entwicklung der lebensraumtypischen Baumartenzusammensetzung und der charakteristischen Deckungsanteile | 3450NW | 0473 | Flächen | 1 | Ja | B | |
| F118 | Erhaltung und Entwicklung der lebensraumtypischen Baumartenzusammensetzung und der charakteristischen Deckungsanteile | 3450NW | 0510 | Flächen | 1 | Ja | B | |
| F118 | Erhaltung und Entwicklung der lebensraumtypischen Baumartenzusammensetzung und der charakteristischen Deckungsanteile | 3450NW | 0517 | Flächen | 1 | Ja | B | |
| F14 | Übernahme vorhandener Naturverjüngung standortheimischer Baumarten | 3450NW | 0334 | Flächen | 1 | Nein | B | |
| F14 | Übernahme vorhandener Naturverjüngung standortheimischer Baumarten | 3450NW | 0429 | Flächen | 1 | Nein | B | |
| F14 | Übernahme vorhandener Naturverjüngung standortheimischer Baumarten | 3450NW | 0473 | Flächen | 1 | Nein | B | |
| F14 | Übernahme vorhandener Naturverjüngung standortheimischer Baumarten | 3450NW | 0510 | Flächen | 1 | Nein | B | |
| F14 | Übernahme vorhandener Naturverjüngung standortheimischer Baumarten | 3450NW | 0517 | Flächen | 1 | Nein | B | |
| F15 | Freihalten von Bestandeslücken und -löchern für Naturverjüngung | 3450NW | 0334 | Flächen | 1 | Nein | B | |

| Maßnahmen | | Nr. (P-Ident) ¹ | | | Prio. ² | FFH-Erhaltungsmaßnahme | Ziel-EHG | Bemerkung |
|-----------|--|----------------------------|------|---------|--------------------|------------------------|----------|--|
| Code | Bezeichnung | TK | Nr. | Geom. | | | | |
| | standortheimischer Baumarten | | | | | | | |
| F15 | Freihalten von Bestandeslücken und -löchern für Naturverjüngung standortheimischer Baumarten | 3450NW | 0429 | Flächen | 1 | Nein | B | |
| F15 | Freihalten von Bestandeslücken und -löchern für Naturverjüngung standortheimischer Baumarten | 3450NW | 0473 | Flächen | 1 | Nein | B | |
| F15 | Freihalten von Bestandeslücken und -löchern für Naturverjüngung standortheimischer Baumarten | 3450NW | 0510 | Flächen | 1 | Nein | B | |
| F15 | Freihalten von Bestandeslücken und -löchern für Naturverjüngung standortheimischer Baumarten | 3450NW | 0517 | Flächen | 1 | Nein | B | |
| F31 | Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten | 3450NW | 0334 | Flächen | 1 | Nein | B | Entnahme von Robinie (auch Ringeln möglich). Die Entnahme sollte in Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde erfolgen. Durch die Entnahme darf keine Verschlechterung der Habitatstrukturen erfolgen; so darf die Anzahl der Biotop- und Altbäume (z. B. mit Höhlenquartieren für Fledermäuse) nicht unter 5 Stück/ha (für EHG B) sinken. |
| F31 | Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten | 3450NW | 0429 | Flächen | 1 | Nein | B | Entnahme von Robinie (auch Ringeln möglich). Die Entnahme sollte in Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde erfolgen. Durch die Entnahme darf keine Verschlechterung der Habitatstrukturen erfolgen; so darf die Anzahl der Biotop- und Altbäume (z. B. mit Höhlenquartieren für Fledermäuse) nicht unter 5 Stück/ha (für EHG B) sinken. |
| F31 | Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten | 3450NW | 0473 | Flächen | 1 | Nein | B | Entnahme von Robinie (auch Ringeln möglich). Die Entnahme sollte in Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde erfolgen. Durch die Entnahme darf keine Verschlechterung der Habitatstrukturen erfolgen; so darf die Anzahl der Biotop- und Altbäume (z. B. mit Höhlenquartieren für Fledermäuse) nicht unter 5 |

| Maßnahmen | | Nr. (P-Ident) ¹ | | | Prio. ² | FFH-Erhaltungsmaßnahme | Ziel-EHG | Bemerkung |
|-----------|---|----------------------------|------|---------|--------------------|------------------------|----------|--|
| Code | Bezeichnung | TK | Nr. | Geom. | | | | |
| | | | | | | | | Stück/ha (für EHG B) sinken. |
| F31 | Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten | 3450NW | 0510 | Flächen | 1 | Nein | B | Entnahme von Robinie (auch Ringeln möglich). Die Entnahme sollte in Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde erfolgen. Durch die Entnahme darf keine Verschlechterung der Habitatstrukturen erfolgen; so darf die Anzahl der Biotop- und Altbäume (z. B. mit Höhlenquartieren für Fledermäuse) nicht unter 5 Stück/ha (für EHG B) sinken. |
| F31 | Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten | 3450NW | 0517 | Flächen | 1 | Nein | B | Entnahme von Robinie (auch Ringeln möglich). Die Entnahme sollte in Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde erfolgen. Durch die Entnahme darf keine Verschlechterung der Habitatstrukturen erfolgen; so darf die Anzahl der Biotop- und Altbäume (z. B. mit Höhlenquartieren für Fledermäuse) nicht unter 5 Stück/ha (für EHG B) sinken. |
| F69 | Anlage von Weisergattern | 3450NW | 0334 | Flächen | 1 | Ja | B | |
| F69 | Anlage von Weisergattern | 3450NW | 0429 | Flächen | 1 | Ja | B | |
| F69 | Anlage von Weisergattern | 3450NW | 0473 | Flächen | 1 | Ja | B | |
| F69 | Anlage von Weisergattern | 3450NW | 0510 | Flächen | 1 | Ja | B | |
| F69 | Anlage von Weisergattern | 3450NW | 0517 | Flächen | 1 | Ja | B | |
| F83 | Entnahme gebietsfremder Sträucher | 3450NW | 0334 | Flächen | 1 | Nein | B | Entnahme von Später Traubenkirsche |
| F83 | Entnahme gebietsfremder Sträucher | 3450NW | 0429 | Flächen | 1 | Nein | B | Entnahme von Später Traubenkirsche |
| F83 | Entnahme gebietsfremder Sträucher | 3450NW | 0510 | Flächen | 1 | Nein | B | Entnahme von Später Traubenkirsche |
| F83 | Entnahme gebietsfremder Sträucher | 3450NW | 0517 | Flächen | 1 | Nein | B | Entnahme von Später Traubenkirsche |
| F91 | Mischungsregulierung zugunsten der Baumarten der natürlichen Waldgesellschaften | 3450NW | 0334 | Flächen | 1 | Ja | B | |

| Maßnahmen | | Nr. (P-Ident) ¹ | | | Prio. ² | FFH-Erhaltungsmaßnahme | Ziel-EHG | Bemerkung |
|-----------|---|----------------------------|------|---------|--------------------|------------------------|----------|--|
| Code | Bezeichnung | TK | Nr. | Geom. | | | | |
| F91 | Mischungsregulierung zugunsten der Baumarten der natürlichen Waldgesellschaften | 3450NW | 0429 | Flächen | 1 | Ja | B | |
| F91 | Mischungsregulierung zugunsten der Baumarten der natürlichen Waldgesellschaften | 3450NW | 0473 | Flächen | 1 | Ja | B | |
| F91 | Mischungsregulierung zugunsten der Baumarten der natürlichen Waldgesellschaften | 3450NW | 0510 | Flächen | 1 | Ja | B | |
| F91 | Mischungsregulierung zugunsten der Baumarten der natürlichen Waldgesellschaften | 3450NW | 0517 | Flächen | 1 | Ja | B | |
| F99 | Belassen und Förderung von Biotop- und Altbäumen (LRT spezifische Menge) | 3450NW | 0334 | Flächen | 1 | Ja | B | LRT-spezif. Menge für guten EHG: 5-7 Stck./ha, für hervorragenden EHG > 7 Stck. je ha |
| F99 | Belassen und Förderung von Biotop- und Altbäumen (LRT spezifische Menge) | 3450NW | 0429 | Flächen | 1 | Ja | B | LRT-spezif. Menge für guten EHG: 5-7 Stck./ha, für hervorragenden EHG > 7 Stck. je ha |
| F99 | Belassen und Förderung von Biotop- und Altbäumen (LRT spezifische Menge) | 3450NW | 0473 | Flächen | 1 | Ja | B | LRT-spezif. Menge für guten EHG: 5-7 Stck./ha, für hervorragenden EHG > 7 Stck. je ha |
| F99 | Belassen und Förderung von Biotop- und Altbäumen (LRT spezifische Menge) | 3450NW | 0510 | Flächen | 1 | Ja | B | LRT-spezif. Menge für guten EHG: 5-7 Stck./ha, für hervorragenden EHG > 7 Stck. je ha |
| F99 | Belassen und Förderung von Biotop- und Altbäumen (LRT spezifische Menge) | 3450NW | 0517 | Flächen | 1 | Ja | B | LRT-spezif. Menge für guten EHG: 5-7 Stck./ha, für hervorragenden EHG > 7 Stck. je ha |
| FK01 | Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen (Maßnahmenkombination) | 3450NW | 0334 | Flächen | 1 | Nein | B | Für einen guten EHG: 11-20 m³/ha, für einen hervorragenden EHG: > 20 m³/ha liegendes oder stehendes Totholz mit mindestens 35 cm Durchmesser für Eiche und mindestens 25 cm Durchmesser für weitere Baumarten. Kurzfristig und vorübergehend kann die Strukturvielfalt auch durch Anbringung von unterschiedlichen Fledermaus- und Vogelkästen für verschiedene Arten erhöht werden, solange noch kein Altbaumbestand mit geeigneten Habitatstrukturen |

| Maßnahmen | | Nr. (P-Ident) ¹ | | | Prio. ² | FFH-Erhaltungsmaßnahme | Ziel-EHG | Bemerkung |
|-----------|--|----------------------------|------|---------|--------------------|------------------------|----------|--|
| Code | Bezeichnung | TK | Nr. | Geom. | | | | |
| | | | | | | | | vorhanden ist. Diese künstlichen Lebensstätten sollen die Entwicklung der natürlichen Habitatstrukturen langfristig nicht ersetzen. |
| FK01 | Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen (Maßnahmenkombination) | 3450NW | 0429 | Flächen | 1 | Nein | B | Für einen guten EHG: 11-20 m ³ /ha, für einen hervorragenden EHG: > 20 m ³ /ha liegendes oder stehendes Totholz mit mindestens 35 cm Durchmesser für Eiche und mindestens 25 cm Durchmesser für weitere Baumarten. Kurzfristig und vorübergehend kann die Strukturvielfalt auch durch Anbringung von unterschiedlichen Fledermaus- und Vogelkästen für verschiedene Arten erhöht werden, solange noch kein Altbaumbestand mit geeigneten Habitatstrukturen vorhanden ist. Diese künstlichen Lebensstätten sollen die Entwicklung der natürlichen Habitatstrukturen langfristig nicht ersetzen. |
| FK01 | Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen (Maßnahmenkombination) | 3450NW | 0473 | Flächen | 1 | Nein | B | Für einen guten EHG: 11-20 m ³ /ha, für einen hervorragenden EHG: > 20 m ³ /ha liegendes oder stehendes Totholz mit mindestens 35 cm Durchmesser für Eiche und mindestens 25 cm Durchmesser für weitere Baumarten. Kurzfristig und vorübergehend kann die Strukturvielfalt auch durch Anbringung von unterschiedlichen Fledermaus- und Vogelkästen für verschiedene Arten erhöht werden, solange noch kein Altbaumbestand mit geeigneten Habitatstrukturen vorhanden ist. Diese künstlichen Lebensstätten sollen die Entwicklung der natürlichen Habitatstrukturen langfristig nicht ersetzen. |
| FK01 | Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen (Maßnahmenkombination) | 3450NW | 0510 | Flächen | 1 | Nein | B | Für einen guten EHG: 11-20 m ³ /ha, für einen hervorragenden EHG: > 20 m ³ /ha liegendes oder stehendes Totholz mit mindestens 35 cm Durchmesser für Eiche und mindestens 25 cm Durchmesser für weitere Baumarten. Kurzfristig und vorübergehend kann die Strukturvielfalt auch durch Anbringung von unterschiedlichen Fledermaus- und Vogelkästen für verschiedene Arten erhöht werden, solange noch kein Altbaumbestand mit geeigneten Habitatstrukturen vorhanden ist. Diese künstlichen Lebensstätten sollen |

| Maßnahmen | | Nr. (P-Ident) ¹ | | | Prio. ² | FFH-Erhaltungsmaßnahme | Ziel-EHG | Bemerkung |
|---|--|----------------------------|------|---------|--------------------|------------------------|----------|--|
| Code | Bezeichnung | TK | Nr. | Geom. | | | | |
| | | | | | | | | die Entwicklung der natürlichen Habitatstrukturen langfristig nicht ersetzen. |
| FK01 | Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen (Maßnahmenkombination) | 3450NW | 0517 | Flächen | 1 | Nein | B | Für einen guten EHG: 11-20 m³/ha, für einen hervorragenden EHG: > 20 m³/ha liegendes oder stehendes Totholz mit mindestens 35 cm Durchmesser für Eiche und mindestens 25 cm Durchmesser für weitere Baumarten. Kurzfristig und vorübergehend kann die Strukturvielfalt auch durch Anbringung von unterschiedlichen Fledermaus- und Vogelkästen für verschiedene Arten erhöht werden, solange noch kein Altbaumbestand mit geeigneten Habitatstrukturen vorhanden ist. Diese künstlichen Lebensstätten sollen die Entwicklung der natürlichen Habitatstrukturen langfristig nicht ersetzen. |
| J1 | Reduktion der Schalenwilddichte | 3450NW | 0334 | Flächen | 1 | Ja | B | insbesondere nach Mastjahren der Eiche, wenn eine Naturverjüngung erforderlich ist |
| J1 | Reduktion der Schalenwilddichte | 3450NW | 0429 | Flächen | 1 | Ja | B | insbesondere nach Mastjahren der Eiche, wenn eine Naturverjüngung erforderlich ist |
| J1 | Reduktion der Schalenwilddichte | 3450NW | 0473 | Flächen | 1 | Ja | B | insbesondere nach Mastjahren der Eiche, wenn eine Naturverjüngung erforderlich ist |
| J1 | Reduktion der Schalenwilddichte | 3450NW | 0510 | Flächen | 1 | Ja | B | insbesondere nach Mastjahren der Eiche, wenn eine Naturverjüngung erforderlich ist |
| J1 | Reduktion der Schalenwilddichte | 3450NW | 0517 | Flächen | 1 | Ja | B | insbesondere nach Mastjahren der Eiche, wenn eine Naturverjüngung erforderlich ist |
| ¹ Nummer des Planotops (siehe Karte 4) ² Prio.: Priorität: Angabe zur Priorität: 1 = höchste Priorität | | | | | | | | |

Tab. 6: Maßnahmenflächen des Lebensraumtyps „9180* – Schlucht- und Hangmischwälder *Tilio-Acerion*“

| Maßnahmen | | Nr. (P-Ident) ¹ | | | Prio. ² | FFH-Erhaltungsmaßnahme | Ziel-EHG | Bemerkung |
|-----------|---|----------------------------|------|---------|--------------------|------------------------|----------|--|
| Code | Bezeichnung | TK | Nr. | Geom. | | | | |
| F118 | Erhaltung und Entwicklung der lebensraumtypischen Baumartenzusammensetzung und der charakteristischen Deckungsanteile | 3450NW | 0239 | Flächen | 1 | Ja | B | |
| F118 | Erhaltung und Entwicklung der lebensraumtypischen Baumartenzusammensetzung und der charakteristischen Deckungsanteile | 3450NW | 0251 | Flächen | 1 | Ja | B | |
| F118 | Erhaltung und Entwicklung der lebensraumtypischen Baumartenzusammensetzung und der charakteristischen Deckungsanteile | 3450NW | 0274 | Flächen | 1 | Ja | B | |
| F14 | Übernahme vorhandener Naturverjüngung standortheimischer Baumarten | 3450NW | 0239 | Flächen | 1 | Ja | B | |
| F14 | Übernahme vorhandener Naturverjüngung standortheimischer Baumarten | 3450NW | 0251 | Flächen | 1 | Ja | B | |
| F14 | Übernahme vorhandener Naturverjüngung standortheimischer Baumarten | 3450NW | 0274 | Flächen | 1 | Ja | B | |
| F15 | Freihalten von Bestandeslücken und -löchern für Naturverjüngung standortheimischer Baumarten | 3450NW | 0239 | Flächen | 1 | Ja | B | |
| F15 | Freihalten von Bestandeslücken und -löchern für Naturverjüngung standortheimischer Baumarten | 3450NW | 0251 | Flächen | 1 | Ja | B | |
| F15 | Freihalten von Bestandeslücken und -löchern für Naturverjüngung standortheimischer Baumarten | 3450NW | 0274 | Flächen | 1 | Ja | B | |
| F31 | Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten | 3450NW | 0239 | Flächen | 1 | Ja | B | Entnahme von Robinie (auch Ringeln möglich). Die Entnahme sollte in Abstimmung mit der unteren |

| Maßnahmen | | Nr. (P-Ident) ¹ | | | Prio. ² | FFH-Erhaltungsmaßnahme | Ziel-EHG | Bemerkung |
|-----------|---|----------------------------|------|---------|--------------------|------------------------|----------|--|
| Code | Bezeichnung | TK | Nr. | Geom. | | | | |
| | | | | | | | | Naturschutzbehörde erfolgen. Durch die Entnahme darf keine Verschlechterung der Habitatstrukturen erfolgen; so darf die Anzahl der Biotop- und Altbäume (z. B. mit Höhlenquartieren für Fledermäuse) nicht unter 5 Stück/ha (für EHG B) sinken. |
| F31 | Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten | 3450NW | 0251 | Flächen | 1 | Ja | B | Entnahme von Robinie (auch Ringeln möglich). Die Entnahme sollte in Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde erfolgen. Durch die Entnahme darf keine Verschlechterung der Habitatstrukturen erfolgen; so darf die Anzahl der Biotop- und Altbäume (z. B. mit Höhlenquartieren für Fledermäuse) nicht unter 5 Stück/ha (für EHG B) sinken. |
| F31 | Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten | 3450NW | 0274 | Flächen | 1 | Ja | B | Entnahme von Robinie (auch Ringeln möglich). Die Entnahme sollte in Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde erfolgen. Durch die Entnahme darf keine Verschlechterung der Habitatstrukturen erfolgen; so darf die Anzahl der Biotop- und Altbäume (z. B. mit Höhlenquartieren für Fledermäuse) nicht unter 5 Stück/ha (für EHG B) sinken. |
| F83 | Entnahme gebietsfremder Sträucher | 3450NW | 0251 | Flächen | 1 | Ja | B | Entnahme Später Traubenkirsche |
| F85 | Erhalt bestehender Waldränder | 3450NW | 0251 | Flächen | 1 | Nein | B | |
| F98 | Zulassen der natürlichen Sukzession mit ggf. ersteinrichtender Maßnahme | 3450NW | 0239 | Flächen | 1 | Ja | B | Alternativ zu allen anderen Erhaltungsmaßnahmen möglich; zuvor Durchführung ersteinrichtender Maßnahmen (Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten wie Robinie und Entnahme gebietsfremder Sträucher wie Späte Traubenkirsche). |
| F98 | Zulassen der natürlichen Sukzession mit ggf. ersteinrichtender Maßnahme | 3450NW | 0251 | Flächen | 1 | Ja | B | Alternativ zu allen anderen Erhaltungsmaßnahmen möglich; zuvor Durchführung ersteinrichtender Maßnahmen (Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten wie Robinie und Entnahme gebietsfremder Sträucher wie Späte Traubenkirsche). |
| F98 | Zulassen der natürlichen Sukzession mit ggf. ersteinrichtender Maßnahme | 3450NW | 0274 | Flächen | 1 | Ja | B | Alternativ zu allen anderen Erhaltungsmaßnahmen möglich; zuvor Durchführung ersteinrichtender |

| Maßnahmen | | Nr. (P-Ident) ¹ | | | Prio. ² | FFH-Erhaltungsmaßnahme | Ziel-EHG | Bemerkung |
|-----------|--|----------------------------|------|---------|--------------------|------------------------|----------|---|
| Code | Bezeichnung | TK | Nr. | Geom. | | | | |
| | | | | | | | | Maßnahmen (Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten wie Robinie und Entnahme gebietsfremder Sträucher wie Späte Traubenkirsche). |
| F99 | Belassen und Förderung von Biotop- und Altbäumen (LRT spezifische Menge) | 3450NW | 0239 | Flächen | 1 | Ja | B | LRT-spezif. Menge für guten EHG: 5-7 Stck./ha, für hervorragenden EHG > 7 Stck. je ha |
| F99 | Belassen und Förderung von Biotop- und Altbäumen (LRT spezifische Menge) | 3450NW | 0251 | Flächen | 1 | Ja | B | LRT-spezif. Menge für guten EHG: 5-7 Stck./ha, für hervorragenden EHG > 7 Stck. je ha |
| F99 | Belassen und Förderung von Biotop- und Altbäumen (LRT spezifische Menge) | 3450NW | 0274 | Flächen | 1 | Ja | B | LRT-spezif. Menge für guten EHG: 5-7 Stck./ha, für hervorragenden EHG > 7 Stck. je ha |
| FK01 | Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen (Maßnahmenkombination) | 3450NW | 0239 | Flächen | 1 | Ja | B | Für einen guten EHG: 11-20 m ³ /ha, für einen hervorragenden EHG: > 20 m ³ /ha liegendes oder stehendes Totholz mit mindestens 35 cm Durchmesser. Kurzfristig und vorübergehend kann die Strukturvielfalt auch durch Anbringung von unterschiedlichen Fledermaus- und Vogelkästen für verschiedene Arten erhöht werden, solange noch kein Altbaumbestand mit geeigneten Habitatstrukturen vorhanden ist. Diese künstlichen Lebensstätten sollen die Entwicklung der natürlichen Habitatstrukturen langfristig nicht ersetzen. |
| FK01 | Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen (Maßnahmenkombination) | 3450NW | 0251 | Flächen | 1 | Ja | B | Für einen guten EHG: 11-20 m ³ /ha, für einen hervorragenden EHG: > 20 m ³ /ha liegendes oder stehendes Totholz mit mindestens 35 cm Durchmesser. Kurzfristig und vorübergehend kann die Strukturvielfalt auch durch Anbringung von unterschiedlichen Fledermaus- und Vogelkästen für verschiedene Arten erhöht werden, solange noch kein Altbaumbestand mit geeigneten Habitatstrukturen vorhanden ist. Diese künstlichen Lebensstätten sollen die Entwicklung der natürlichen Habitatstrukturen langfristig nicht ersetzen. |
| FK01 | Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen (Maßnahmenkombination) | 3450NW | 0274 | Flächen | 1 | Ja | B | Für einen guten EHG: 11-20 m ³ /ha, für einen hervorragenden EHG: > 20 m ³ /ha liegendes oder stehendes Totholz mit mindestens 35 cm Durchmesser. Kurzfristig und vorübergehend kann die Strukturvielfalt auch durch Anbringung von unterschiedlichen |

| Maßnahmen | | Nr. (P-Ident) ¹ | | | Prio. ² | FFH-Erhaltungsmaßnahme | Ziel-EHG | Bemerkung |
|-----------|---|----------------------------|------|---------|--------------------|------------------------|----------|---|
| Code | Bezeichnung | TK | Nr. | Geom. | | | | |
| | | | | | | | | Fledermaus- und Vogelkästen für verschiedene Arten erhöht werden, solange noch kein Altbaumbestand mit geeigneten Habitatstrukturen vorhanden ist. Diese künstlichen Lebensstätten sollen die Entwicklung der natürlichen Habitatstrukturen langfristig nicht ersetzen. |
| S23 | Beseitigung von Müll und sonstigen Ablagerungen | 3450NW | 0239 | Flächen | 2 | Nein | B | |
| S23 | Beseitigung von Müll und sonstigen Ablagerungen | 3450NW | 0274 | Flächen | 2 | Nein | B | |

¹ Nummer des Planotops (siehe Karte 4)
² Prio.: Priorität: Angabe zur Priorität: 1 = höchste Priorität

Tab. 7: Maßnahmenflächen des Lebensraumtyps „91E0* – Auen-Wälder mit *Alnus glutinosa* und *Fraxinus excelsior* (*Alno-Padion*, *Alnion incanae*, *Salicion albae*)“

| Maßnahmen | | Nr. (P-Ident) ¹ | | | Prio. ² | FFH-Erhaltungsmaßnahme | Ziel-EHG | Bemerkung |
|-----------|---|----------------------------|------|---------|--------------------|------------------------|----------|--|
| Code | Bezeichnung | TK | Nr. | Geom. | | | | |
| F121 | Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen | 3450NW | 0261 | Flächen | 1 | Nein | B | |
| F121 | Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen | 3450NW | 0328 | Flächen | 1 | Nein | B | |
| F98 | Zulassen der natürlichen Sukzession mit ggf. ersteinrichtender Maßnahme | 3450NW | 0359 | Flächen | 1 | Nein | B | Ersteinrichtende Maßnahmen: Entfernung von Robinie (auch Ringeln möglich) und Später Traubenkirsche. Die Entnahme sollte in Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde erfolgen. Durch die Entnahme darf keine Verschlechterung der Habitatstrukturen erfolgen; so darf die Anzahl der Biotop- und Altbäume (z. B. mit Höhlenquartieren für Fledermäuse) nicht unter 5 Stück/ha (für EHG B) sinken. |
| F98 | Zulassen der natürlichen Sukzession mit | 3450NW | 0484 | Flächen | 1 | Nein | B | Ersteinrichtende Maßnahmen: Entfernung von Später |

| Maßnahmen | | Nr. (P-Ident) ¹ | | | Prio. ² | FFH-Erhaltungsmaßnahme | Ziel-EHG | Bemerkung |
|-----------|---|----------------------------|------|---------|--------------------|------------------------|----------|---|
| Code | Bezeichnung | TK | Nr. | Geom. | | | | |
| | ggf. ersteinrichtender Maßnahme | | | | | | | Traubenkirsche. Die Entnahme sollte in Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde erfolgen. Durch die Entnahme darf keine Verschlechterung der Habitatstrukturen erfolgen; so darf die Anzahl der Biotop- und Altbäume (z. B. mit Höhlenquartieren für Fledermäuse) nicht unter 5 Stück/ha (für EHG B) sinken. |
| F98 | Zulassen der natürlichen Sukzession mit ggf. ersteinrichtender Maßnahme | 3450NW | 0511 | Flächen | 1 | Nein | B | Ersteinrichtende Maßnahmen: Entfernung von Später Traubenkirsche. Die Entnahme sollte in Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde erfolgen. Durch die Entnahme darf keine Verschlechterung der Habitatstrukturen erfolgen; so darf die Anzahl der Biotop- und Altbäume (z. B. mit Höhlenquartieren für Fledermäuse) nicht unter 5 Stück/ha (für EHG B) sinken. |
| F98 | Zulassen der natürlichen Sukzession mit ggf. ersteinrichtender Maßnahme | 3450NW | 2016 | Flächen | 1 | Nein | B | Ersteinrichtende Maßnahmen: Entfernung von Später Traubenkirsche. Die Entnahme sollte in Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde erfolgen. Durch die Entnahme darf keine Verschlechterung der Habitatstrukturen erfolgen; so darf die Anzahl der Biotop- und Altbäume (z. B. mit Höhlenquartieren für Fledermäuse) nicht unter 5 Stück/ha (für EHG B) sinken. |

¹ Nummer des Planotops (siehe Karte 4)
² Prio.: Priorität: Angabe zur Priorität: 1 = höchste Priorität

Maßnahmenflächen je Art

Tab. 8: Maßnahmenflächen der Art „Fischotter (*Lutra lutra*)“

| Maßnahmen | | Nr. (P-Ident) ¹ | | | Prio. ² | FFH-Erhaltungsmaßnahme | Ziel-EHG | Bemerkung |
|---|---|----------------------------|------|---------|--------------------|------------------------|----------|-----------|
| Code | Bezeichnung | TK | Nr. | Geom. | | | | |
| W176 | Verwendung von Reusen mit Otterkreuz bzw. -gitter/ Reusengitter | 3450NW | 0266 | Flächen | 1 | Nein | B | |
| W176 | Verwendung von Reusen mit Otterkreuz bzw. -gitter/ Reusengitter | 3450NW | 0489 | Flächen | 1 | Nein | B | |
| ¹ Nummer des Planotops (siehe Karte 4) ² Prio.: Priorität: Angabe zur Priorität: 1 = höchste Priorität | | | | | | | | |